

Potsdam, 15.05.2017

Pressemitteilung

Woidke und Dutkiewicz werben für World Games in Breslau

Brandenburgs Ministerpräsident und Polen-Koordinator der Bundesregierung, Dietmar Woidke, sowie der Stadtpräsident von Wrocław (Breslau), Rafał Dutkiewicz, werben gemeinsam für die „World Games 2017“. Das westpolnische Breslau ist mit seinen 640.000 Einwohnern vom 20. bis 30. Juli Gastgeber für dieses weltweit größte Sportereignis in diesem Jahr. Beide laden die Sportanhänger herzlich zu den Welt-Spielen nach Polen ein.

Bei der Vorstellung des Programms sagte Woidke heute in der Brandenburger Landesvertretung in Berlin: „Breslau war letztes Jahr Europas erfolgreiche Kulturhauptstadt. Jetzt richtet die niederschlesische Metropole das nächste Highlight aus: Die 10. World Games als Wettbewerb nicht-olympischer Sportarten. Die Stadt ist vollkommen zu Recht als Gastgeber ausgewählt worden, denn sie hat sich zu einer **weltoffenen Metropole** entwickelt.“ Er rief Sportfans in Berlin und Brandenburg dazu auf, nach Breslau zu fahren und sich die Spiele „in unserer direkten Nachbarschaft“ anzugucken. Sie seien ein „absoluter Leckerbissen“.

Dutkiewicz betonte: „Vor der Tür steht das größte Sportereignis des Jahres, ein ausgezeichnetes Festival des Sports. Die World Games bieten Wettkämpfe auf höchstem Niveau. Im Juli wird Breslau zur Bühne für etwa **4.000 Athletinnen und Athleten**, deren Leistungen Tausende von Fans sowohl in der Stadt als auch überall auf der Welt berühren werden. Dies auch dank der Übertragung von über 100 Fernseh-Sendern und im Internet. Ich bin davon überzeugt, dass jeder Sportfan im breiten Angebot von Disziplinen etwas für sich entdecken kann.“

Die Sportlerinnen und Sportler kommen **aus etwa 100 Ländern** und messen ihre Kräfte in **31 Sportarten**. An den World Games werden sechs bis acht Sportlerinnen und Sportler aus Brandenburg teilnehmen (Bowling, Ju-Jitsu, Sumo und Rettungssport). So sind die Sumo-Ringerinnen Kerstin Schmidtsdorf und Anika Schulze (beide PSG Dynamo Brandenburg Mitte) mit dabei.

Woidke hatte schon für Breslau als europäische Kulturhauptstadt geworben und sich erfolgreich für den Kulturzug Berlin-Breslau eingesetzt, der weiterhin auf dieser Strecke eingesetzt wird und so auch für den Besuch der World Games eine direkte Verbindung schafft. Brandenburg und Berlin fördern den Kulturzug mit jeweils 200.000 Euro pro Jahr für 2017 und 2018. Brandenburg und Dolnośląskie (Niederschlesien) haben im vergangenen Jahr ihre Zusammenarbeit mit der Unterzeichnung einer **Gemeinsamen Absichtserklärung** bekräftigt.

Heinrich-Mann-Allee 107
14473 Potsdam

Chef vom Dienst

Hausruf: (03 31) 8 66 – 12 51

(03 31) 8 66 – 13 56

(03 31) 8 66 – 13 59

Fax: (03 31) 8 66 – 14 16

Internet: www.brandenburg.de

presseamt@stk.brandenburg.de

Wrocław Stadt der Begegnung



THE WORLD GAMES
WROCLAW 2017